

INHALT

Vorwort: Zur Gliederung	9
-----------------------------------	---

I. HINFÜHRENDES

<i>A. Gestalt, Wort, Erwählung</i>	20
1. Gestalt, Ausdruck, Sinn	22
2. Wort, Freiheit	26
3. Erwählung	28
4. Liturgie und Schlacht	31
<i>B. Das abgebrochene Drama</i>	34
1. Tragik der Endlichkeit	34
2. Die Übrerrundung der Tragik	36
3. Chiffre, mythischer Ritus, Offenbarung	38
<i>C. Das sich durchführende Drama</i>	47
1. Kein Standort außerhalb	48
2. Konvergenz auf Theodramatik	55
3. Ein einziges Drama	69
<i>D. Theodramatische Hermeneutik</i>	81
1. Selbstlichtung	82
a) Übersteigung des allmenschlichen Deutungshorizonts	82
b) Horizonttranspositionen (ihre theologischen Gesetze)	85
c) Das kirchliche Regulativ	89
2. Die Stellung der Schrift im Theodrama	92
a) Mitwanderndes Wort	92
b) Bezeugtes und zeugendes Wort	95
c) Gramma und Pneuma	98
3. Zur Struktur des theologischen Beweises	103
a) Das sich als Faktum Selbstbezeugende	103

b) Indizien der (je-größeren) Totalität	105
c) Inklusion und Exklusion	111
4. Die Freiheit des Glaubens	116
Erster Exkurs: Ansätze der frühchristlichen Apologeten . .	122
Zweiter Exkurs: Der Selbsterweis der Wahrheit bei Irenäus .	125
<i>E. Motive dramatischer Theologie</i>	135
1. Der Prozeß Gottes	136
2. Prozeß als totales Drama	138
3. Der dramatische Kampf Christi	143
4. Dramatik der Nachfolge	147

II. DRAMATIS PERSONAE (I)

<i>A. Der Schauplatz: Himmel und Erde</i>	155
<i>B. Unendliche und endliche Freiheit</i>	170
1. Thematische Umgrenzung	170
2. Einsatz beim Miteinander	177
a) Antike Vorschattungen	177
b) Der christliche Überstieg und die Inkarnation	180
c) Die soziale Vermittlung und die Trinität	183
3. Endliche Freiheit	186
a) Die beiden Pfeiler	186
d) Freiheit als Selbstbewegung	192
c) Freiheit als Zustimmung	206
4. Unendliche Freiheit	220
a) Aufgang der unendlichen Freiheit	220
b) Ermöglichung endlicher Freiheit	236
c) Gottes Latenz und Begleitung	246
5. Freiheitsempfang	259
a) Selbstverdankung	260
b) Gebetserhörung	265
c) Lebensform und Gottgeburt	275

6. Gnade	284
Dritter Exkurs: «Bild und Gleichnis Gottes»	289
<i>C. Der Mensch</i>	306
1. Der Unfeststellbare	306
2. Mensch und Natur («vorchristlich»)	316
a) Einbettung	316
b) Geist und Leib	325
c) Mann und Frau	334
d) Individuum und Gemeinschaft	350
3. Das christlich Neue	361
a) Die Überspannung der «natürlichen» («vorchristlichen») Spannungen	365
b) Die Festigung der neuen Spannungen im Gottmenschen	372
c) Der neue Rhythmus	376
4. Mensch ohne Maß («nachchristlich»)	382
a) Gnostische Eskalation	382
b) Titanismen	385
c) Das andere Antlitz	391
Personenregister	395